

Protokoll Sektionsversammlung 2026



Datum:	Samstag, 17.01.2026
Zeit:	10:00 Uhr
Ort:	Turnhalle, Steinhuserberg
Mitgliederbestand total:	464 Mitglieder
Anwesend:	199 Personen inkl. Gäste
Stimmberechtigt:	191
Absolutes Mehr:	96

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Stefan Süess	Präsident
Brechbühl Bernhard	Ökologie-Lebensraum, jagdliches Schiessen, Infrastruktur
Lipp Jonas	Vizepräsident, Aktuar
Engel Thomas	Hundewesen, Gastronomie
Erni Reto	Kassier

Stimmenzähler:

Die Stimmzähler für die Versammlung sind: Pascal Duss, Peter Thalmann Sattel, Martin Banz, Roman Felder und Cyrill Kuster.

Traktandenliste

- Begrüssung
- Protokoll der Sektionsversammlung 2025 (Beilage)
- Jahresbericht des Präsidenten
- Abnahme der Jahresrechnung 2025 / Budget 2026
- Anträge
- Vorschlag Veteranenernennung anlässlich GV RJL
- Totenehrung
- Jahresprogramm 2026
- Verschiedenes / Grussworte

01. Begrüssung

Pünktlich um 10:00 Uhr eröffnen die Jagdhornbläser Doppleschwand die Versammlung mit dem Stück «Begrüssung», gefolgt vom «Zum Dank». Präsident Stefan Süess heisst alle Anwesenden in der Turnhalle Steinhuserberg herzlich willkommen. Besonders begrüsst er die Ehrengäste, darunter den Leiter der Geschäftsstelle, den Gemeindepräsidenten von Wolhusen, die Vertreter der LAWA, den Vize Präsidenten der RJL sowie die Delegationen anderer Sektionsvorstände. Auch die Veteranen, Ehrenmitglieder und Ramona Meyer von der Presse werden herzlich willkommen geheissen. Er stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht zugestellt wurden und übernimmt als Präsident den Vorsitz der Versammlung.

Die vorgeschlagenen Traktanden werden genehmigt, und die Stimmenzähler werden bekannt gegeben. Das Protokoll wird satzungsgemäss vom Aktuar Jonas Lipp geführt.

Damit ist die Versammlung gemäss Gesetz und Statuten ordnungsgemäss konstituiert und somit verhandlungs- und beschlussfähig.

Der Saal in der Turnhalle Steinhuserberg wurde im Vorfeld durch das Jagdrevier Wolhusen hervorragend hergerichtet. Ein grosser Weidmannsdank gilt bereits an dieser Stelle dem Revier Wolhusen für die Organisation der Infrastruktur anlässlich der heutigen Sektionsversammlung.

02. Protokoll der Sektionsversammlung 2025

Das Protokoll der letzten Versammlung vom 18. Januar 2025 in Hasle wurde mit den Unterlagen zugestellt. Weiter ist es auf der Website www.rjl.ch einsehbar.

Aus der Versammlung gibt es keine Fragen oder Ergänzungen.

Beschluss: Das Protokoll der Sektionsversammlung vom 18. Januar 2025 wird einstimmig genehmigt und dem abgetretenen Aktuar Pascal Duss bestens verdankt.

03. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident führt durch seinen Jahresbericht und präsentiert dabei einige Impressionen aus dem vergangenen Jahr.

Jahresbericht des Präsidenten Sektion Entlebuch 2025

Erstes Jahr als Präsident der Sektion Entlebuch ist vorbei

Vor einem Jahr wurde ich von den Jägerinnen und Jägern als Nachfolger von Christoph Bucher zum neuen Präsidenten der Sektion Entlebuch gewählt. Hierfür nochmals ein herzlicher Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Die neuen Aufgaben bereiten mir viel Freude, und die verschiedenen Herausforderungen sorgen dafür, dass keine Langeweile aufkommt.

Für uns alle neigt sich nun das erste Jagdjahr nach der Neuverpachtung dem Ende zu. Ich hoffe, dass ihr zahlreiche schöne Jagdtage und eine gute Kameradschaft – sowohl auf der Einzel- als auch auf der Gesellschaftsjagd – geniessen konntet.

Rückblick auf das Jahr

Fäälimärt 2025 in Susee

Der Fäälimärt ist jeweils ein wichtiger Treffpunkt für die Luzerner Jägerinnen und Jäger. Zahlreiche Grünröcke nutzten die Gelegenheit, um über die Herbstjagd mit Kameradinnen und Kameraden zu diskutieren und sich auszutauschen. Manche Geschichte wurde mit mächtigem Jägerlatein ausgeschmückt, um ein möglichst schönes Jagderlebnis zu erzählen.

Die zügig und effizient geführte Generalversammlung informierte die anwesenden Jägerinnen und Jäger über aktuelle Themen im Verband.

Die vielen Stände, die Festwirtschaft in der Halle und das Jägerstübli luden dazu ein, noch ein paar gemütliche Stunden unter Gleichgesinnten zu verbringen.

An dieser Stelle ein kräftiger Weidmannsdank an das OK des Fäälimärts unter der Leitung von Thomas Emmenegger.

Vorstandsarbeit RJL

Insgesamt hat sich der Vorstand von RJL zu sieben Sitzungen getroffen.

Eines der zentralen Themen im Vorstand von RJL war die Nachfolgeregelung für Peter Krummenacher, der über zehn Jahre die Leitung der Geschäftsstelle innehatte. Peter Krummenacher hatte bereits vor einiger Zeit mitgeteilt, dass er per Ende 2025 die Leitung der Geschäftsstelle niederlegen wird. Nach einer intensiven Suche konnte mit Daniel Johnson ein Nachfolger gefunden werden. Daniel Johnson ist seit dem 1. Januar 2026 als neuer Geschäftsführer aktiv. Er ist heute anwesend und wird sich später noch vorstellen.

Ein weiteres Thema, mit dem sich der Vorstand von RJL intensiv auseinandergesetzt hat, ist die finanzielle Lage des Verbandes. Damit die steigenden organisatorischen, fachlichen und politischen Anforderungen auch in Zukunft bewältigt werden können, ist eine Beitragserhöhung sehr wichtig. Dies wurde bereits an der Obmänner- und Jagdleitertagung sowie im Newsletter erläutert. Zu diesem Thema werden wir heute detaillierte Informationen erhalten.

Vorstand Sektion Entlebuch

Insgesamt hat sich der Vorstand zu drei Vorstandssitzungen, einem Picknick und der Vorstandsjagd getroffen.

Ein Schwerpunkt der Vorstandssitzungen war die Vorbereitung des Sektionskurses, der Obmänner- und Jagdleitertagung sowie der Sektionsversammlung. Ebenfalls war der Austausch zu den aktuellen Themen, die im Vorstand von RJL anstehen, von grosser Bedeutung.

Sektionskurs BBZN

Am 11. April 2025 fand der Sektionskurs im BBZN in Schüpfheim zum Thema *Herausforderung Rotwildjagd* statt. Der Referent Ueli Nef vermittelte uns aus seiner jahrelangen Erfahrung bei der Rotwildjagd einige wichtige Punkte, auf die es bei der Bejagung von Rotwild ankommt. Ich bin sicher, dass alle anwesenden Jägerinnen und Jäger wertvolle Erkenntnisse aus diesem sehr interessanten Referat mitnehmen konnten.

Jagdfähigkeitsausweisübergabe

Am 21. Mai fand die Übergabe der Jagdfähigkeitsausweise in Altishofen statt. Aus der Sektion Entlebuch konnten insgesamt fünf Absolventen der Jagdprüfung ihre Jagdfähigkeitsausweise in Empfang nehmen:

- David Studer, Escholz matt
- Lukas Emmenegger, Flühli
- Cyrill Koch, Hasle
- Tobias Müller, Schüpfheim
- Peter Thalmann, Sattel

An dieser Stelle nochmals ein kräftiges Weidmannsheil zur bestandenen Prüfung!

Vorstandspicknick

Beim jährlichen Picknick bei unserem Vorstandskollegen Thomas Engel und seiner Frau Conny konnten wir den geselligen Teil bei feinen Köstlichkeiten geniessen und über aktuelle Themen diskutieren. Herzlichen Dank an Thomas und Conny für das Gastrecht sowie für Speis und Trank!

Jagdschiessen Gfellen

Beim Gfellen-Jagdschiessen, das am Wochenende des 16./17. August 2025 stattfand, konnten die Teilnehmer den Feinschliff für die Herbstjagd im Umgang mit der Waffe üben. Ein sicherer Umgang mit einer geladenen Waffe ist essenziell für eine unfallfreie Jagd. Ein kräftiger Weidmannsdank gilt den Jagdschützen Gfellen für die Organisation dieses Anlasses.

Jagdleiter- und Obmännertagung

An der Jagdleiter- und Obmännertagung am Freitag, 22. August 2025, im Hotel Port wurden die Obmänner und Jagdleiter aus erster Hand informiert. Themen waren unter anderem:

- Die finanzielle Situation von RJJ und die vorgeschlagene Beitragserhöhung für 2026
- Die Nachfolgeregelung bei der Geschäftsstelle RJJ
- Das Hasenmonitoring sowie die Massnahmen und der Jagdverzicht beim Feldhasen
- Bike-Themen in verschiedenen Gebieten
- Die Fachstrategie Wald-Wild

Das LAWA informierte über die Jagdbetriebsvorschriften, den aktuellen Stand der Abschusszahlen beim Rotwild, die Wichtigkeit der Wildtierkorridore sowie den Zeitstrahl für die Revision des kantonalen Jagdgesetzes und der kantonalen Jagdverordnung.

Zeitraum der Revision

- **2025:** Interkantonale Konsolidierung der Themen und Inhalte, Pilotprojekte
- **2026:** Erster Entwurf der Revision, Vernehmlassung
- **2027:** Auswertung der Vernehmlassung, Start des parlamentarischen Prozesses
- **01.04.2029:** Inkrafttreten
- **31.01.2030:** Ablauf der Umsetzungsfrist für Kantone

Es wird sicherlich noch viel Arbeit nötig sein, um die Anpassungen in der kantonalen Jagdverordnung und im Jagdgesetz so zu formulieren, dass die Umsetzung bis 2030 gelingt. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für die stets gute Zusammenarbeit mit dem LAWA bedanken. Auch den Obmännern und Jagdleitern danke ich für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Jagd.

Vorstandsjagd

Die Vorstandsjagd fand in diesem Jahr im Revier Schwändelifluh statt. Den Austausch mit den Jägerinnen und Jägern des Reviers Schwändelifluh sowie den schönen Jagdtag konnten wir alle sehr geniessen. Ein herzliches Dankeschön für die Gastfreundschaft an die Jagdgesellschaft Schwändelifluh.

Dank und Schlusswort

Ich möchte mich bei allen Jägerinnen und Jägern für ihren wertvollen Einsatz zum Wohle unserer Natur und Wildtiere bedanken. Die zahlreichen Gespräche mit den Nutzergruppen des Waldes und die Suche nach guten Lösungen sind von grosser Bedeutung. Es braucht auf allen Seiten eine Bereitschaft zu Kompromissen, damit alle Nutzergruppen bestmöglich zufriedengestellt werden können.

Ein besonderer Dank gilt meinen Kollegen im Vorstand für die stets gute Zusammenarbeit.

Ich schliesse mit den Worten:

Weidmannsheil – mit Mass, mit Verantwortung und im ehrlichen Respekt vor Wild und Natur.

Im Januar 2026,

Der Präsident

Stefan Süess

Beschluss: Der Jahresbericht des Präsidenten 2025 wird zur Kenntnis genommen und unter Applaus durch die Versammlung bestens verdankt.

Im Anschluss an den ausführlichen Bericht erklingen 2 Vorträge vom Jägerchörli.

Sie singen für die Versammlung «Früh morgens» und «Mis Äpli»

04. Abnahme der Jahresrechnung 2025 / Budget 2026

Der Kassier Reto Erni erläutert die Jahresrechnung 2025 in gekonnter Manier. Er erläutert die wesentlichen Ausgaben und Einnahmen.

Zum Jahresende ergibt sich ein Mehraufwand von CHF 495.85. Dieses Defizit entstand, da der Sockelbeitrag bzw. die Rückvergütung durch RJL für das Jahr 2025 (CHF 5'392.00) noch aussteht.

Bezüglich der Entwicklung des Vermögens werden folgende Zahlen aufgelegt:

Vermögen per 31.12.2024 CHF 29'742.23

Vermögen per 31.12.2025 CHF 29'246.38

Vermögensabnahme CHF 495.85

Fragen zur Rechnung werden von der Versammlung nicht gestellt, worauf Urs Studer den Revisorenbericht vom 3. Januar 2026 verliest. Die Rechnung wurde sauber geführt, alle Belege stimmten mit der Buchhaltung überein und waren vorliegend.

Beschluss: Die Rechnung 2025 wird genehmigt und die Arbeit mit einem grossen Applaus verdankt. Dem Kassier und dem Vorstand wird die Décharge erteilt.

Reto Erni erläutert im Anschluss das geplante Budget für 2026 und erklärt die zu erwartenden Ausgaben und Einnahmen.

Es wird mit einer Vermögensabnahme von CHF 100.00 gerechnet.

Beschluss: Das Budget 2026 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

05. Anträge

Da im Vorfeld keine Anträge eingegangen sind und auch an der Versammlung das Wort nicht gewünscht wird, gilt dieses Traktandum als erledigt.

06. Vorschlag Veteranenernennung RJL GV 25.02.2025, Sursee

Für die Ernennung der kantonalen Veteranen anlässlich der Generalversammlung von Revier Jagd Luzern in Sursee sind folgende Personen aus der Sektion Entlebuch vorgeschlagen:

Banz Martin	Hasle
Emmenegger Marcel	Flühli
Felder Michael	Marbach
Pfulg Willi	Romoos
Pisonic Tihomir	Zürich
Portmann Christian	Schüpfheim
Portmann Heidi	Marbach
Portmann Michael	Luzern
Portmann Pius	Escholz matt
Renggli Markus	Finsterwald
Stadelmann Armin	Escholz matt
Stalder Stefan	Schachen
Steffen Reto	Wiggen
Thalmann Stefan	Schüpfheim
Wigger Hubert	Entlebuch
Zemp Katharina	Romoos

Stefan Süess bedankt sich bei den Mitgliedern für ihre Treue und langjährige Mitgliedschaft und wünscht den Jubilaren einen schönen und freudvollen Tag in Sursee.

Nach den Vorschlägen von den Veteranenernennung erklingt erneut das Jägerchörli mit den Stücken «Wildhüter» und «Ä Fröidetag»

07. Totenehrung

Leider sind auch im vergangenen Jahr einige Vereinsmitglieder in die ewigen Jagdgründe gewechselt. Es sind dies:

Bieri Walter	Hergiswil	1956
Duss Hans	Romoos	1964
Eicher Josef	Zell	1945
Emmenegger Franz	Romoos	1950
Stalder Paul	Emmenbrücke	1932
Steffen Willi	Trubschachen	1957

Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der Verstorbenen und gedenkt unter Begleitung des Jägerchörli mit dem Stück «Waldfriede Jutz» den Kameraden.

08. Jahresprogramm 2026

Der Vorsitzende präsentiert das in der Einladung abgedruckte Jahresprogramm 2026:

Datum	Anlass
Dienstag, 10.02.2026	Fäälimärt / GV RJL in Sursee
Donnerstag, 26.02/12./19.03.2026	Jagdhornbläserkurse 2026
Samstag, 11.04.2026	WK Entlebucher Schweisshundeführer Revier Wissemmen Schüpfheim
Freitag, 24.04.2026 19.30 Uhr (Kursbeginn)	Sektionskurs zum Thema Kommunikation im Umgang mit der Jagd
Freitag, 21.08.2026	Obmänner- und Jagleiterragung in Flühli
Sa/So 22./23.08.2026	63. Entlebucher Jagdschiessen Gfellen
Samstag, 16.01.2027	Sektionsversammlung in Marbach

Zum vorgelegten Jahresprogramm gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss: Die Versammlung nimmt das Jahresprogramm 2026 in zustimmendem Sinne zur Kenntnis.

09. Verschiedenes / Grussworte

Die Grussworte eröffnet Bruno Duss und dankt für die Einladung.

Er erzählt von seinen Jagderlebnissen und erwähnt einige Details über Wolhusen.

Abschliessend wünscht Bruno Duss allen ein erfolgreiches Jahr, viel Weidmannsheil und eine weiterhin gelungene Sektionsversammlung.

Im Anschluss richtet Daniel Johnson das Wort an die Versammlung. Mit einer humorvollen und ausführlichen Vorstellung gibt er Einblicke in seine Person und erwähnt dabei stolz seine isländische Herkunft. Seinen beruflichen Werdegang präsentiert er in einem kurzweiligen und spannenden Vortrag, der in wenigen Minuten die wichtigsten Stationen zusammenfasst.

Er versichert dem Verband, sich gewissenhaft in alle Bereiche einzuarbeiten und seine 20-jährige Erfahrung aktiv einzubringen. Seine Worte stiessen auf grossen Anklang, und die Versammlung dankte ihm mit einem kräftigen Applaus.

Philipp Emenegger setzt die Grussworte im Namen der RJL fort. Dabei informiert er die Versammlung über die finanzielle Situation und erläutert die geplante Erhöhung des Beitrags auf 120 CHF. Um Transparenz zu schaffen, legt er die Zahlen detailliert dar und zeigt auf, wie die zusätzlichen Mittel verwendet werden sollen, um die Zukunft der Jagd langfristig zu sichern. Seitens der Versammlung wurden keine Fragen gestellt, was auf eine breite Zustimmung schliessen lässt.

Auch die Dienststelle LAWA ist prominent vertreten. Peter Ulmann, Leiter der Abteilung Natur, Jagd und Fischerei, präsentiert eine informative und kompakte Übersicht, die wesentliche Aspekte der Jagd beleuchtet. Im Fokus stehen die Ergebnisse der Reh-, Rot-, Gams- und Schwarzwildjagd des Jahres 2025.

Sein Beitrag wird durch eine Präsentation unterstützt, die im Anschluss an die Versammlung unter lawa.lu.ch/download/jagd online verfügbar sein wird.

Peter Ulmann nutzt die Gelegenheit, der Entlebucher Jägerschaft herzlich für ihren grossen Einsatz zugunsten von Natur und Landschaft zu danken. Da die Präsentation online einsehbar ist, wird auf eine detaillierte Protokollierung an dieser Stelle verzichtet.

Um 11:52 Uhr bedankt sich Präsident Stefan Süess bei allen Anwesenden. Besonders dankt er den zahlreichen Sponsoren, dem Jägerchörli und den Jagdhornbläsern sowie allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Anlasses beigetragen haben.

Anschliessend ergreift Vizepräsident Jonas Lipp das Wort. Er spricht dem Präsidenten seinen herzlichen Dank aus und würdigt dessen grosses Engagement sowie die vorbildliche Führung der Sektion. Der Präsident wird mit einem grossen Applaus für seinen Einsatz gewürdigt.

Den feierlichen Abschluss der Versammlung gestalten die Jagdhornbläser Doppleschwand mit den Stücken «Hubertusmarsch» und «Zum Essen».

Den Abschluss des Anlasses bildet ein feiner Mittagsaser, der von der Jagdgesellschaft Wolhusen perfekt organisiert wurde. Anschliessend erfolgt das Absenden des Amtsstiches vom Jagdschiessen Gfellen.

Für das Protokoll:
Finsterwald, 24.01.2026

A handwritten signature in black ink that reads "Jonas Lipp". The script is cursive and fluid, with the first letters of the first and last names being capitalized and prominent.

Jonas Lipp
Aktuar